



Das Borbarad-Projekt

Die Kampagne ist noch nicht vorbei...!

Das Schwarze Auge (DSA) und Aventurien sind eingetragene Warenzeichen der Firma Fantasy Productions (<http://www.fanpro.com>). Copyright © 1997-2003. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in folgendem Text enthalten nicht-offizielle Informationen zum Rollenspiel Das Schwarze Auge und zur Welt Aventurien. Diese Informationen können im Widerspruch zu offiziell publizierten Texten stehen. Bei Fragen zu diesem Download wenden Sie sich bitte an webmaster@borbarad-projekt.de oder die unten genannte Urheber-Adresse. | Dieser Text ist im privaten, nicht-kommerziellen Bereich frei nutzbar. Jegliche Änderung, das Ausgeben als eigener Text oder die kommerzielle Nutzung ohne Genehmigung des Urhebers sind untersagt. Für eine öffentliche Verbreitung im Internet oder als Ausdruck muss die Erlaubnis des Urhebers eingeholt werden.

Das Dragenfelder Register

[Tyll Zybura © 2001 | windfeder@borbarad-projekt.de | <http://www.wolkenturm.de> | 01-07-03]

Hinweise zur Verwendung

Das Register wird prinzipiell kurz nach der Zehnt-Berechnung an den Markverweser geschickt, ist somit quasi eine Abrechnung.

Diese Version ist jene, die die Helden im Tempel von Dragenfeld finden können. Die Version, die in Saltheil einsehbar ist, sollte um die Einträge des vergangenen Jahres gekürzt sein, da Laniare die Zehnt-Berechnung ja erst kürzlich getätigt und das aktuelle Register wegen der seltsamen Geschehnisse noch nicht an den Markverweser geschickt hat.

Dragenfelder Register

[...]

18 PRA 17 - Habe nach Trallop geschickt, auf daß mir ein Nachfolger bestattet werde. Habe auch wohl die junge Schwester Laniare aus dem Tobrischen anempfohlen, die in unserem Dorf sicher gern gesehen würde. Dank der Herrin Tsa, daß sie mich so lang ihr hat dienen lassen!

21 EFF 17 - Ich, Schwester Laniare Armand, übernehme demütig und frohen Mutes den Tempel der Tsa zu Dragenfeld von meinem lieben Vorgänger Bruder Rupold, den die Herrin im Alter von 81 Jahren zu sich berief.

[...]

15 TSA 18 - Seltsame Krankheitsfälle während der letzten drei Wochen. Drei Kinder sterben mit Verdacht auf Blaue Keuche. Tsa hat uns schließlich beigestanden und die Krankheit gebannt!

11 PER 19 - Ein Gelehrter, Hamid ben Seyshaban von Namen, aus Khunchom im Tulamidenlande, bat heut um Erlaubnis, die verlassene Grenzfeste beziehen zu dürfen. Er versicherte unter Eid, nicht dem Glauben an jenen Wüstengötze, Rastula geheßen, anzuhängen. Sein Gesuch an den Verweser der Mark gesandt.

[...]

18 PHE 20 - Der gewisse Hamid ben Seyshaban aus Khunchom erhielt vom Markverweser die Erlaubnis, die Feste Drachentodt aus eigenen Mitteln wiederherzurichten. Doch sei es ihm nicht gestattet, Bewaffnete in Dienst zu stellen.

[...]

1 RON 21 - Zehntberechnung ordnungsgemäß durchgeführt: Haushalt Anderlist bringt 6½ Maß Weizen, 9 Stein Rüben und 8½ Stein Winteräpfel. Haushalt Arstein bringt 13 Maß Weizen und 5 Stein Rüben. Haushalt Berlinger bringt 5 Stein Kartoffeln. Haushalt Kuhbursch bringt [...] Tsa sei gedankt für eine ordentliche Ernte.

19 RON 21 - Ben Seyshaban hat nach kurzer Renovation den Turm Drachentodt bezogen und sich nach Gebühr vorstellig gemacht. Seine Profession gab er an mit "Privatgelehrter", und wird entsprechend besteuert werden. Seinen ersten Tempelzehnt zahlte er unmittelbar am heutigen Tage in 5 Stücken Gold, gesegnet sei sein Haus!

[...]

3 TRA 21 – Bauer Nardels Feld gemäß dem LZS eingeseget.

[...]

29 FJR 21 – Wegen des grimmen Frostes die Dörfler Z'zah-gefällige Frühlingsgebete beten lassen.

[...]


30 TSA 21 – Tag der Erneuerung mit Gebeten nach LZS gefeiert. Am Abend großes Dorffest.

5 DNG 21 – Im Namen von Tsa und Satinav: Glückliche Geburt im Hause des Freibauern Sulm!

[...]

13 RON 22 – Zehntberechnung ordnungsgemäß durchgeführt: Haushalt Anderlist bringt 7 Maß Weizen, 10 Stein Rüben und 8 Stein Winteräpfel. Haushalt Arstein bringt 13½ Maß Weizen und 5 Stein Rüben. Haushalt ben Seyshaban bringt 2 Stücke Goldes. Haushalt Berlinger bringt 5 Stein Kartoffeln. Haushalt Kuhbursch bringt [...] Z'zah sei's gedankt.

[...]



24 BOR 22 – Vor dem ersten Schnee die neue Esse des Schmiedes Grundel eingeweiht. Kleines Herbst-Fest zu Ehren Ingerimms und  gefeiert.

[...]

16 FJR 22 – Z'zah ist selbst winters mit uns: Glückliche Geburt bei der

Hirtin Minnelieb und Grundel dem Schmied.

1  22 – Großen Feldsegen gemäß LZS über die ganze Gemark ausgesprochen.

3 PNE 22 – Im Namen von  und  : Glückliche Geburt im Hause der Bäuerin Fridholm!

12 DNG 22 – Zehntberechnung wegen überaus frühzeitiger Ernte vorgezogen, die Vielgestaltige ist mit uns: Haushalt Anderlist bringt 10 Maß Weizen, 18 Stein Rüben und 12 Stein frühe Äpfel. Haushalt Arstein bringt 16 Maß Weizen und 10 Stein Rüben. Haushalt ben Seyshaban nicht angetroffen. Haushalt Berlinger bringt 15 Stein Kartoffeln! Haushalt Kuhbursch [...] Z'zah sei's vielfach gedankt.

17 DNG 22 – Die Freibauern Ettel Sulm und Dirka Mooswyn zeihen Unbekannt der Hexerei, da beiden Haushalten je ein Kalb mit zwei Köpfen geboren ward.

20 DNG 22 – Unruhe im Dorf wegen unerklärlichen Wachstums von Kind und Vieh. Habe nach Salthel zum Magus des Markverwesers und nach Trallop zur Geweichtenschaft um Beistand geschickt.